



Känguruhs Open 2019

Nationales Seniorinnen- und Seniorenturnier mit DTB-Ranglisten- und LK-Wertung (S 3)

Konkurrenzen:	Damen 40, 50, 60 Herren 30, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70 B-Runde
Ausrichter & Veranstalter:	NTC "Die Känguruhs" e.V. Spanische Allee 170, 14129 Berlin
Turniertelefon:	0172 / 3284448

Turnierleitung:

Otfried Richter
Thorsten Cuba

Oberschiedsrichter:

Ulrike Lange
David Richter

Turnierarzt:

Krankenhaus Hubertus,
Spanische Alle 10-14,
14129 Berlin

Teilnehmerkreis:	Die Hauptfeldkonkurrenzen sind auf 32 Teilnehmer beschränkt. Für Verlierer des ersten Spiels wird eine B-Runde angeboten. Die Anmeldung zur B-Runde erfolgt bei der Turnierleitung.
Turnierbestimmungen:	Es gelten die Tennis-Regeln der ITF sowie die Turnierordnung und der Verhaltenskodex des DTB.
Spielmodus:	In allen Wettbewerben entscheidet der Gewinn von zwei Sätzen. Beim Spielstand von 6:6 kommt die Tie-Break-Regel zur Anwendung. Ein ggf. erforderlicher dritter Satz wird als Match-Tie-Break (bis 10 Punkte) gespielt. Die Einspielzeit ist auf 5 Minuten begrenzt.
Ballmarke:	HEAD
Spielort:	NTC „Die Känguruhs“, Spanische Allee 170, 14129 Berlin
Platzbeschaffenheit:	Sandplätze ggf. Teppichbelag in der Halle (Bitte profillose Hallenschuhe mitbringen!)
Nennungen:	Die Nennungen erfolgen ausschließlich über das Turnierportal von Mybigpoint.
Nennungsschluss:	Sonntag, 14.04.19, 23:59 Uhr
Nenngeld:	60,00 € (inkl. 8,00 € Turnierabgabe und Verzehrbon) Die Zahlung des Nenngeldes erfolgt ausschließlich bar vor dem ersten Spiel am Austragungsort. Nachträgliche Zahlungen sind nicht möglich. Auch Absagen nach der Auslosung verpflichten zur Zahlung des Nenngeldes abzüglich des Turnierbeitrags.
Spieltermine:	Zulassung und Spieltermine sind jeweils über das Turnierportal von Mybigpoint einzusehen und werden im Bedarfsfall (z.B. Ausfall gemeldeter Teilnehmer) ständig aktualisiert.
Auslosung:	Dienstag, 16.04.19 um 16 Uhr im Clubhaus des NTC „Die Känguruhs“
Spielbeginn:	Samstag / Sonntag / Feiertag ab 10 Uhr Montag - Freitag ab 13 Uhr
Preise:	Gutscheine und Sachpreise

Sonstiges:

Jede/r Spieler/in ist verpflichtet, sich 30 Minuten vor Ansetzung der Matches bei der Turnierleitung zu melden. Der Turnierplan ist unbedingt einzuhalten. Die Abwesenheit eines Spielers muss von der Turnierleitung genehmigt sein. Spieler/innen, die nach Aufruf nicht anwesend sind, können von der Turnierleitung gestrichen werden. Jede/r Spieler/in kann für das Amt des Schiedsrichters herangezogen werden. Die Anmeldung zum Turnier schließt außerdem die Einwilligung zur Veröffentlichung ereignisbezogener Ergebnisse, Fotos mit vollem Namen, Vereinsangaben und Geburtsdatum, mindestens Jahrgang, auch auf der Homepage, ein. Der Turnierausschuss behält sich vor, obige Bedingungen bei Bedarf zu ändern. Nennungen können ohne Angabe von Gründen zurückgewiesen werden.

Aushang und Spielerinformation zum »Spiel ohne Schiedsrichter« Richtlinien für Spieler

Bei dieser Veranstaltung werden Wettspiele ohne Schiedsrichter durchgeführt. Alle Spieler haben die folgenden Grundsätze zu beachten, wenn sie ein Match ohne Stuhlschiedsrichter bestreiten:

- Jeder Spieler ist für Tatsachenentscheidungen auf seiner Seite zuständig.
- Alle »Aus«- oder »Fehler«-Rufe müssen unmittelbar, nachdem der Ball aufgesprungen ist, erfolgen und zwar so laut, dass der Gegner sie hören kann.
- Im Zweifelsfall muss der Spieler zugunsten seines Gegners entscheiden.
- Sofern nicht auf Sandplätzen gespielt wird: Ruft ein Spieler irrtümlich einen Ball »aus« und bemerkt dann, dass der Ball gut war, wird der Punkt wiederholt. Hat es sich um einen Schlag zum Punktgewinn gehandelt, erhält automatisch der Gegner den Punkt. Im Wiederholungsfall, dass ein Spieler schon vorher während des Matches einen Ball irrtümlich »aus« gerufen hat, erhält der Gegner automatisch den Punkt.
- Der Aufschläger soll vor jedem ersten Aufschlag den Punktestand deutlich hörbar für seinen Gegner ansagen.
- Ist ein Spieler mit dem Verhalten oder den Entscheidungen seines Gegners nicht einverstanden, ruft er den Oberschiedsrichter (oder Assistenten).

Spieler, die diese Verfahrensweisen nicht fair einhalten, können wegen Behinderung oder unsportlichen Verhaltens nach dem Verhaltenskodex bestraft werden.

Alle Fragen zu diesen Verfahrensweisen sollten dem Oberschiedsrichter gestellt werden.